

CVJM Kelzenberg -Tischtennis-

11. Spieltag Hinrunde Saison 2009 / 2010

Bezirksklasse: CVJM Kelzenberg I - TTC Dormagen II 7:9

Gegen den Aufstiegsaspiranten Dormagen musste sich Kelzenberg knapp und unglücklich mit 7:9 geschlagen geben. Nachdem die Doppel in den letzten Meisterschaftsspielen gegen Mannschaften aus der unteren Tabellenhälfte nicht überzeugen konnten, war es ein wenig überraschend, dass man nun im Spiel gegen Dormagen mit einer 2:1 Führung herauskam. Diese Führung baute Elmar Brunn mit einem überzeugenden Sieg auf 3:1 aus. Die nächsten drei Spiele gingen dann alle an Dormagen. Für die Kelzenberger Spieler Schlangen, Jansen und Buntenbroich reichte es in diesen Spielen lediglich zu jeweils einem Satzgewinn. Wie so oft in dieser Saison war bei Kelzenberg auf das untere Paarkreuz Verlass. Andreas Joebges gewann gegen den gegnerischen Ersatzspieler deutlich in drei Sätzen. Dem gegenüber hatte es Andreas Schürings nicht so einfach. Sein Spiel verlief sehr ausgeglichen. Nachdem er den 3. Satz mit 11:6 gewann und mit 2:1 Sätzen vorne lag, spielte er im 4. Satz lange Zeit weiter gut auf. Seine knappe Führung konnte er jedoch nicht halten und musste sich knapp in der Satzverlängerung geschlagen geben. Dieser Satzverlust beschäftigte ihn offensichtlich zu Beginn des 5. Satzes, so dass er schnell mit 0:4 zurücklag. Dann kam die Wende und Andreas drehte das Spiel mit fünf Punkten in Folge. Diese Führung hielt aber nicht lange. Sein Gegenspieler trumpfte nun auf und ging nahezu uneinholbar mit 9:5 in Führung. Als Andreas den nächsten Punkt machte, nahm sein Gegenspieler eine Auszeit, um damit noch einmal die letzte nötige Konzentration zu erlangen. Jedoch ließ sich Andreas hiervon nicht beirren. Mit einigen schönen Angriffsschlägen verkürzte er den Rückstand Punkt für Punkt und ein wenig überraschend gelang es ihm, den Satz schließlich mit 11:9 Punkten zu gewinnen. Zur Halbzeit des Spiels lag Kelzenberg mit 5:4 in Front. Im oberen Paarkreuz konnten Elmar Brunn und Thorsten Schlangen zwar jeweils den 1. Satz für sich entscheiden. Jedoch war dies zu wenig, um die gegnerischen Spieler ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Nachdem Frank Jansen sein 2. Einzel deutlich in drei Sätzen verloren hatte, lag Kelzenberg mit 5:7 im Hintertreffen. Andre Buntenbroich kam zunächst gut ins Spiel und gewann den 1. Satz. Nachdem er Satz 2 und 3 verlor und im 4. Satz ebenfalls lange Zeit zurücklag, kämpfte er sich noch einmal heran und gewann in der Satzverlängerung. Im 5. Satz musste er sich dann knapp mit 8:11 geschlagen geben. Kelzenberg gab aber nicht auf. Mit zwei weiteren Siegen von Andreas Joebges und Andreas Schürings verkürzte man auf 7:8, so dass man die Chance auf ein Unentschieden wahrte. Das Schlussdoppel verlief sehr ausgeglichen. Kelzenberg mit Elmar Brunn/Frank Jansen gewann den 1. Satz. Die beiden nächsten Sätze gingen an Dormagen. Im 4. Satz trumpften die beiden Kelzenberger Spieler auf und glichen mit einem 11:5 zum Satzgleichstand aus. Der Krimi spitzte sich zu. Der 5. Satz musste die Entscheidung bringen. Das Dormagener Doppel führte hier den ganzen Satz über. Erst zum Satzende konnten Elmar und Frank zum 9:9 ausgleichen. Die Spannung stieg weiter an. Etwas überhastet wurden jedoch dann die beiden gegnerischen Aufschläge ins Netz retourniert. Die Dormagener Spieler lagen sich glücklich in den Armen. Sie waren froh, dass sie Kelzenberg keinen Punkt überlassen mussten, und sprachen nach dem

Spiel von einem glücklichen Sieg.

Schade für Kelzenberg, dass in der Hinserie bereits zum 2. Mal nach der 7:9 Niederlage in Glehn recht unglücklich verlor. Mit einem ausgeglichenen Punktverhältnis von 10:10 geht es nun in der nächsten Woche in das letzte Spiel im Jahr 2009. Auch dem Tabellendritten Union Düsseldorf möchte Kelzenberg den Sieg nicht so ohne weiteres überlassen. Vielleicht gelingt ja noch eine kleine Überraschung.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Elmar Brunn (1), Andreas Joebges (2) und Andreas Schürings (2)

im Doppel: Elmar Brunn/Frank Jansen (1), Andreas Joebges/Andreas Schürings (1)

1.HKK: CVJM Kelzenberg II – TTV Zons 9:3

Gegen den Tabellennachbarn war mit einem etwas knapperen Ausgang gerechnet worden, zumal Torsten Brunn wieder nicht mitspielen konnte und dadurch Wilfried Lungen zur Erhaltung der Sollstärke fest aufrücken musste. Und nach den Doppeln sah es auch gar nicht so gut aus – 2:1 für Zons. Im oberen Paarkreuz dann zwei Fünfsatzspiele; Dietmar Esser konnte in der Verlängerung gewinnen, Volker Bachmann musste seinem Gegner gratulieren. Doch mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung ließ der CVJM anschließend nichts mehr anbrennen und holte alle folgenden Duelle, wenn auch teilweise in engen Partien, nach Hause. Heinz-Peter Conen hatte einige kulinarische Köstlichkeiten mitgebracht um seinen Einstand in den Verein zu feiern. Dafür auch hier ein herzliches Dankeschön! So konnte man anschließend gemeinsam mit den Zonsern in lockerer Runde die Hinrunde noch einmal Revue passieren lassen.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Dietmar Esser (2), Volker Bachmann (1), Frank Finken (2), Hans-Willi Koenen (1), Heinz-Peter Conen (1), Wilfried Lungen (1)

im Doppel: Hans-Willi Koenen / Heinz-Peter Conen (1)

1.HKK: CVJM Kelzenberg III – DJK BW Bedburdyck 2:9

Verschiedene Umstände führten dazu, dass Kelzenberg III nun völlig geschwächt zum letzten Spieltag in die heimische Halle kam. Zu Gast war der Tabellendritte Bedburdyck, gegen den man aber ohnehin wohl nicht hätte gewinnen können. Doch als diese dann ohne ihre Nr.1 antraten und Kelzenberg auch noch ganz munter mitspielte war es doch ein wenig bitter, dass die eigene Nr. 1, Wilfried Lungen, durch einen Formfehler hatte in die 2. Mannschaft aufrücken müssen. Am Ende war dann aber der Sieg von Bedburdyck deutlich.

Die Hinserie ist vorbei, der letzte Tabellenplatz etwas enttäuschend, aber auch, vor allem durch den krankheitsbedingten langen Ausfall von Willibert Steurer, ein wenig entschuldbar.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Hans-Gerd Schumacher (1), Claus Dürselen (1)

im Doppel: ---

3.HKK: TTFS Glehn IV - CVJM Kelzenberg IV 7:7

Zweiten Tabellenplatz verteidigt, vier Sätze mehr geholt als der Gegner, trotzdem gefühlte Niederlage beim direkten Verfolger. So könnte man die Emotionen der vierten Herren zusammenfassen. Zwei gleichstarke Teams schenken sich nichts und trennen sich zum Schluss nicht ganz unverdient mit einem Remis. Schon die Doppel waren eine knappe Kiste; Dahmen/Schiffer siegten im Fünften, Brunn/Moesges verloren im Vierten. Und so ging es weiter: Nie konnte sich ein Team absetzen. Aber die ganz knappen Einzel gingen drei Mal im fünften Satz mit zwei Punkten Unterschied an die Gastgeber. Trotzdem war ein Sieg für den CVJM möglich, denn vor dem letzten Einzel von Peter Schiffer gegen die gegnerische Nr.4 lag Kelzenberg mit 7:6 in Front. Auch hier die ersten drei Sätze mit je 2 Punkten Differenz, doch dann erlahmte Peters Kraft und im vierten hatte er nichts mehr entgegenzusetzen. Fazit: dieser Gegner war nicht wesentlich schwächer als der verlustpunktfreie Tabellenführer. Und auswärts einen Punkt mitzunehmen hält Glehn weiter zwei Punkte auf Distanz.

Die Punkte für Kelzenberg holten:

im Einzel: Frank Dahmen (3), Peter Schiffer (1), Matthias Mösges (2)

im Doppel: Schiffer / Dahmen (1)